



Karl Schaarschmidt SVD

Dürrekatastrophe in Kenia

Nairobi, Oktober 2022

Zurzeit erleben wir in Kenia eine große Hungersnot. Es sind derzeit mehr als 3,1 Millionen Menschen mit Dürreproblemen konfrontiert und viele Kinder sterben. Akute Unterernährung mit mehr als 880500 Fällen von Kindern im Alter von 6 bis 59 Monaten und 115 800 Fällen von schwangeren oder stillenden Frauen wurden festgestellt. Wir erleben eine anhaltende Dürre, nachdem drei aufeinanderfolgende Regenzeiten ausgefallen sind, das durch den Klimawandel noch verstärkt wird.

Die Dürrekrise in Kenia und Einkommensverluste, die durch die Auswirkungen der COVID-Pandemie noch verschlimmert wurden, haben dazu geführt, dass die Preise für Grundnahrungsmittel und Wasser unbezahlbar geworden sind. Dies hat zu einer Verschlechterung der Ernährungssicherheit in der gesamten Region beigetragen. Die Zahl der Menschen, die in Kenia unter Krisen oder Notlagen der Ernährungsunsicherheit leiden, ist von 1,4 Mil. im Jahr 2021 auf 3,1 Mil. im Jahr 2022 gestiegen.

Täglich klopfen viele Menschen an unsere Türen. Es besteht eine große Nahrungsmittel- und Wasserknappheit im ganzen Land. Mit der Vorhersage der nächsten schwachen Regenzeit, werden die Auswirkungen der Dürrekrise in Kenia noch schlimmer werden. Die Bewohner in den Städten sowie auf dem Land sind alle von dieser Situation betroffen.

Durch den Angriffskrieg, den der russische Präsident Putin angezettelt hat, kommt sehr wenig Getreide und Nahrungsmitteln ins Land und verschlechtert dadurch die Situation, alles wird sehr teuer und unerschwinglich.

Die Familien sind in einer sehr schwierigen Lage, ihre Familie zu ernähren und zusätzlich das Schulgeld für die Kinder aufzubringen. Viele Kinder sind von Hunger betroffen. Gut für die Kinder, die in unseren Schulen eine Schulspeisung erhalten und wenigstens eine Mahlzeit am Tag haben.

Wir versuchen den armen Familien zu helfen so gut wir können, so dass sie ihre Familie ernähren und die Kinder weiter in die Schule gehen können. Dies ist uns aber nur möglich durch ihre Hilfe und Unterstützung.

Aus diesem Grund möchten wir Menschen guten Willens bitten, diesen Hilferuf zu hören, um vielen Menschen besonders Kindern zu helfen und Leben zu retten. Mögen Sie berührt sein und dazu beitragen, einem Kind, einer Frau und allen Bedürftigen ein Lächeln zu schenken.

Ihre Steyler Mission in Kenia

Spendenkonto: Steyler Bank, BIC: GENODED1STB IBAN: DE77 3862 1500 0000 0110 09

Vermerk: Br. Karl, Kenia- Hungerhilfe